



»Warum kann ich denn nicht in der Mitte sitzen?«

Immer mehr Menschen trauen sich wieder, in den Gottesdienst zu kommen. Das freut uns sehr, lässt aber auch das Platzangebot schneller an seine Grenzen stoßen. Am vergangenen Sonntag haben wir es in Christus König gerade noch geschafft, alle Leute unterzubringen. Dass im großen Mittelblock jedoch viele Plätze frei bleiben müssen, erschließt sich nicht auf den ersten Blick. Und so wird sie nun sicher immer öfter auftauchen, die Frage: »Warum kann ich denn nicht in der Mitte sitzen?«

Die Sache ist ganz einfach: Um den Abstand von 1,5 Metern zu wahren, sind die Sitzplätze immer an den Bankaußenseiten. Wenn dort nur eine Einzelperson sitzt, wäre theoretisch genügend Abstand zu jemandem, der in der Mitte Platz nimmt. Da wir aber die langen Bänke sowohl in Christus König als auch in St. Franziskus vor allem für Menschen bereit stellen wollen, die in *einem* Hausstand leben, sitzen dort bevorzugt mindestens je zwei Leute zusammen, wenn es geht, auch mehr. Dann aber kann in der Mitte keine Einzelperson mehr Platz nehmen, der Abstand zu den anderen Kleingruppen wäre zu gering.

Wenn es uns gelingt, dass in den langen Bänken besonders viele von diesen Kleingruppen sitzen (die aber aus *einem* Hausstand stammen müssen!), bekommen wir am Ende mehr Menschen in die Kirche, als wenn in der Mitte noch jeweils ein weiterer Mensch säße. Die Rechenaufgabe ist vergleichsweise einfach:

In Christus König gibt es im mittleren Block fünf besetzbare Bänke. Wenn außen und in der Mitte dieser Bänke je eine Person sitzt, haben wir insgesamt 15 Plätze besetzt. Wenn in der Mitte niemand sitzt, an den Außenseiten jedoch mindestens zwei Personen, sind wir schon bei 20, wenn noch mehr aus einem Hausstand dazu kommen, können es bis zu 30 werden.

Dass ich mich neben der Beschäftigung mit ordnungsamtlichen, virologischen, und polizeilichen Fragen auch noch mal aufs mathematische Parkett trauen würde, hätten meine Mathelehrer und ich wohl nie für möglich gehalten ... Im Ernst: Wir versuchen alles, damit wir sicher Gottesdienst feiern können. Bitte helfen Sie uns dabei!

Und eine letzte Bitte: In St. Franziskus sind um 17 und um 11 Uhr noch eine Reihe von Plätzen frei. Gehen Sie bitte auch dorthin (und verteilen sich dort in der *ganzen* Kirche). Wenn wir in einigen Wochen merken sollten, dass das Platzangebot auch dann nicht mehr reicht, können wir über einen weiteren Gottesdienst am Sonntag nachdenken.

Die Woche in der Gemeinde

Dienstag, 19:30 Uhr **Treffen der Ordnerdienste**
22. Sept. Christus König in der Kirche

Mittwoch, 19:30 Uhr **Chorprobe Christus-König-Chor**
23. Sept. Christus König in der Kirche

Aus der Gemeinde

Wir müssen weiter achtsam sein!

Keiner mag es mehr hören. Und dennoch müssen wir in unseren Räumen auf die Einhaltung der Vorschriften zur Vermeidung der Verbreitung des Corona-Virus achten. **Bitte unterstützen Sie uns dabei!**

- Beim Betreten und Verlassen der Kirche tragen Sie bitte eine **Mund-Nase-Bedeckung**.
 - **Desinfizieren** Sie sich am Eingang bitte die Hände.
 - Der **Zugang und Ausgang** erfolgt ausschließlich durch jeweils gekennzeichnete Türen. Auch wenn Ihnen andere Wege logischer erscheinen: Benutzen Sie nur die ausgewiesenen Ein- und Ausgänge!
 - Der **Abstand von 1,5 m** zu anderen Personen ist unbedingt einzuhalten, auch beim Hineingehen in die und Herausgehen aus der Kirche.
- Bitte bilden Sie vor und nach dem Gottesdienst **keine Ansammlungen**.
 - **Bringen Sie bitte einen Zettel mit Namen und Telefonnummer mit zum Gottesdienst.** Diesen können Sie in einen vorbereiteten Korb legen. Andernfalls schreibt eine Ordnerin oder ein Ordner Ihre Daten auf.
- **Bitte nehmen Sie ausschließlich auf den weiß markierten Sitzen Platz** (nicht in der gesamten Bank, sondern nur an den weißen Streifen – es sei denn, mehrere Menschen aus einem Hausstand nehmen nebeneinander Platz).
 - **Wenn Sie mit mehreren Menschen aus einem Hausstand zum Gottesdienst kommen, nehmen Sie bitte bevorzugt in den langen Bänken Platz:** in Christus König in der Mitte, in St. Franziskus in den mittleren Blöcken.

Hinweise zum Kommunionempfang

Bis auf Weiteres teilt nur der Priester die Kommunion aus. Dazu gehen alle, die in einer Bank sitzen, nach vorne – auch jene, die die Kommunion nicht empfangen möchten. Nur so kann das dem Abstandsgebot widersprechende Aneinandervorbei-Gehen verhindert werden. Die Kommunikanten öffnen ihre Hände wie gewohnt. Der Priester legt die Hostie in die Hände, ohne sie zu berühren. Es gibt keinen Dialog.

In **Christus König** beginnt der Bankblock auf der Amboseite, es folgen der mittlere Block und dann die Tabernakelseite. Man geht wie gewohnt auf der linken

Bankseite heraus nach vorne zum Priester, stellt sich einzeln an die Markierung am Boden, empfängt die Hostie und geht dann auf der anderen Bankseite zurück an seinen Platz.

In **St. Franziskus** beginnt der Block am Seitenaltar (ggf. vorher die Querbänke an der Tabernakelseite), danach kommen der große Mittelblock, der zweite Mittelblock, dann alle, die in den Bänken bei den Beichtstühlen sitzen sowie die Querbänke an der Amboseite. Man geht auch hier bis zur Markierung im jeweiligen Mittelgang und dann wieder auf der anderen Seite zurück.

in **Heilig Geist** beginnt die Tabernakelseite, dann kommt die Seite am Ambo. Alle gehen durch den Mittelgang an die Markierung in der Mitte, danach kehren alle wieder von der Seite in ihre Bank zurück.

Helferinnen und Helfer bei Gottesdiensten dringend gesucht

Wir benötigen dringend Ihre Unterstützung beim Ordnerdienst. Nur so können wir die Vielzahl der Gottesdienste aufrechterhalten. Schreiben Sie gerne eine E-Mail an alexander.bergel@christus-koenig-os.de oder melden sich in den Pfarrbüros.

Christus König kocht

Unter diesem Motto sammelt ein Team von Ehrenamtlichen ab sofort Lieblingsrezepte von Gemeindemitgliedern. Das können Einzelpersonen, Familien oder auch Gruppen der Pfarrei sein, die bewährte und leckere Rezepte kennen und schätzen. Das Ganze wird zu einem Kochbuch gebunden, das auch verschiedene Tischgebete enthalten wird.

Die Idee entstand im Rahmen von Planungen, wie die traditionelle Groschenkirmes in diesem Jahr unter Coronabedingungen gefeiert werden kann. Kulinarische Genüsse haben auf der Groschenkirmes immer einen hohen Stellenwert. Mit dem Kochbuch können diese und viele andere Genüsse festgehalten und weiterverbreitet werden – zum Beispiel als Weihnachtsgeschenk.

Eingereicht werden können die Rezepte in den Pfarrbüros. Einsendeschluss ist Ende Oktober. Die Rezepte sollen versehen werden mit einem Foto des Absenders, so ist das Buch ein wenig persönlicher. Geschrieben werden sollten die Rezepte mit der Schrift Calibri, Schriftgröße 12 pt, Überschrift 16 pt. Sie können auch per E-Mail eingereicht werden an: redaktion@christus-koenig-os.de.

Gebrauchtkleidersammlung der Kolpingsfamilie

Am Samstag, 10. Oktober ist die Kolpingsfamilie wieder unterwegs. Gesammelt werden tragbare Bekleidung, Schuhe, Betten, Woldecken, Taschen, Vorhänge etc. Sammeltüten liegen ab Ende September in den Kirchen und Pfarrbüros aus.

Getauft werden

Tammo Graalman und Hannah Hager

Urlaub im Pfarrbüro Christus König bis zum 30. September

Gottesdienste

25. Sonntag im Jahreskreis

Sa, 19.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus
So, 20.09.	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König Sechswochengedächtnis + Martina Ostendorf-Oenning
	11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Franziskus Jahresgedächtnis + Helga Kassenbrock
	12:30 Uhr	Tauffeier in Heilig Geist
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für die Aufgaben unserer Pfarrei</i>
Di, 22.09.	09:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 23.09.	10:00 Uhr	Hl. Messe in St. Franziskus
Do, 24.09.	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung in Christus König

26. Sonntag im Jahreskreis

Sa, 26.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus
So, 27.09.	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König
	11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Franziskus
	12:30 Uhr	Tauffeier in Heilig Geist
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für die Caritasarbeit im Bistum</i>

Die **Eucharistische Anbetung** (einmal im Monat am Donnerstag in Christus König) lebt vom Wechsel aus Stille und Gebet, Musik und Gesang. Das eucharistische Brot steht in der Monstranz auf dem Altar, Weihrauch steigt auf. Die Anbetungszeit dauert ca. eine halbe Stunde, man kann aber auch später kommen oder früher gehen. Am Anfang vielleicht etwas ungewohnt – für viele, die es ausprobiert haben, jedoch eine gute Form, den Tag ausklingen zu lassen und zur Ruhe zu kommen.

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärin Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de

Öffnungszeiten: Mo 15:00 – 18:00 Uhr, Di 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de

Öffnungszeiten: Mi, Do 09:00 – 12:00 Uhr, Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11
Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15
Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128
Diakon Joachim Meyer, Tel. 76089060
Domkapitular Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123
Katrín Bäumer, Allg. Soziale Beratung, Tel. 3303523
Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13
Pastoralreferentin Anne Burgard, Tel. 962935-16
Sozialpädagogin Kerstin Kerperin, Tel. 962935-12
Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333
P. Dr. Hermann Breulmann SJ, Tel. 60057319
Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815
Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 38, Tel. 15520
